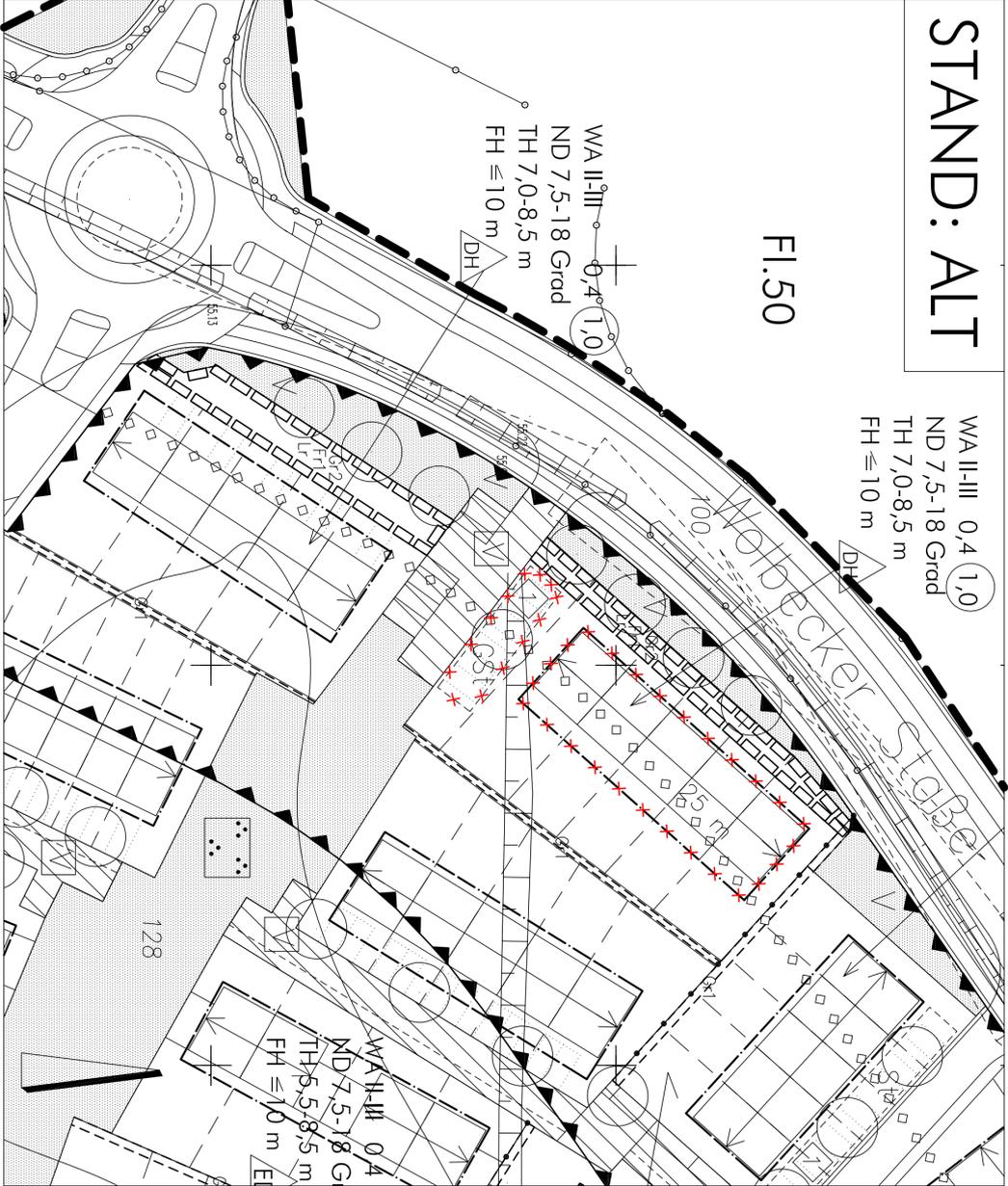


# STAND: ALT

WA II-III 0,4 1,0  
ND 7,5-18 Grad  
TH 7,0-8,5 m  
FH  $\leq 10$  m

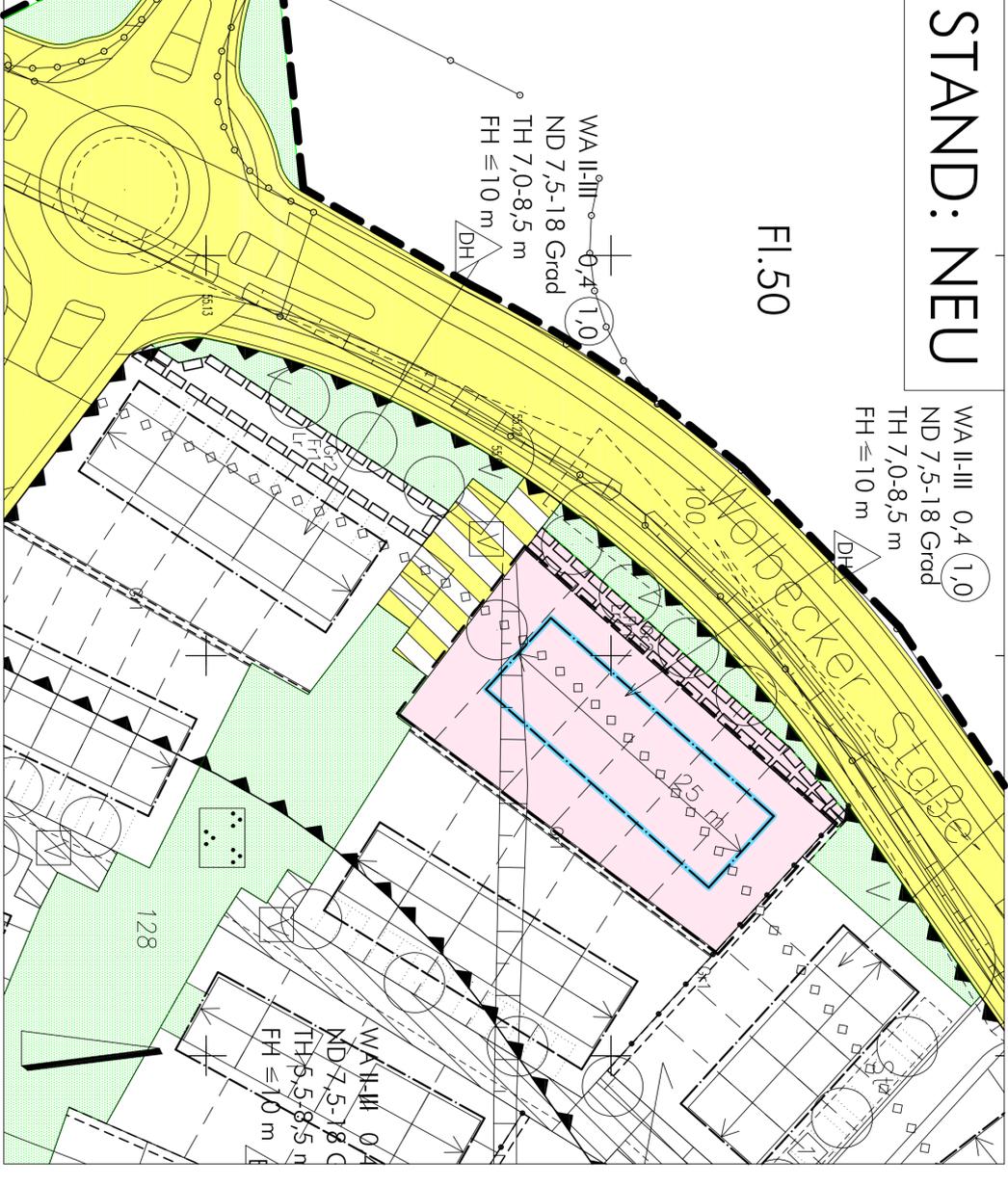
FI.50



# STAND: NEU

WA II-III 0,4 1,0  
ND 7,5-18 Grad  
TH 7,0-8,5 m  
FH  $\leq 10$  m

FI.50



**Art der baulichen Nutzung**  
( 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB sowie 2-11 BauNVO)

**WA** Allgemeines Wohngebiet

**Bauweise, Baulinien - Bauzonen**  
( 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB sowie 22 und 23 BauNVO)

o Offene Bauweise

$\triangle$  DH Nur Doppelhäuser und Hausgruppen zulässig

— Boungrenze

**Maß der baulichen Nutzung**  
( 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB sowie 16 - 21a BauNVO)

0,4 Grundflächenzahl (GRZ) - 19 BauNVO

1,0 Geschosflächenzahl (GFZ) - 20 BauNVO

II Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse

II-III Mindest- und Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse

**TH 11-12m Mindest- und Höchstgrenze der Traufhöhe**  
Die Traufe wird bestimmt durch die Schräglinien der Außenflächen der Umfassungswand mit der Dachfläche. Die Begrenzung der Außenflächen werden bestimmt nach der jeweils gültigen DIN 277\*

\* Bezeichnung ist die mittlere Höhe der Grenze zwischen öffentlicher Verkehrsfläche und dem Baugrundstück an der Erschließungsseite.

**Flächen für Aufschüttungen und Schutzflächen sowie Schutzanlagen**  
Fläche für Aufschüttungen ( 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Umgrenzung der Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes ( 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB), sh. textl. Festsetzungen.

25 m (Grenzen der Schallschuttklassen mit Abstandsangabe  $\diamond$   $\diamond$  zur Fahrbahnmitte Wolbeckerstraße, hinwegflich)

**Verkehrsrflächen**  
( 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

— Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

— Straßenverkehrsfläche

— Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung

V Verkehrsberuhigter Bereich

F Fußweg

F+R Fuß- und Radweg

— Sichtdreiecke, sh. textl. Festsetzungen

Grünflächen  
( 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

V Parkanlage

V Verkehrsgrün, Immissionsschutzpflanzung

Sonstige Festsetzungen

— Geltungsbereich der 4. vereinfachten Änderung

— Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen ( 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

— wie vor (bei schmalen Flächen)

G1 Gehrecht zugunsten der Anlieger

G2 Gehrecht zugunsten der Allgemeinheit

F1 Fahrrecht zugunsten der Anlieger

F2 Fahrrecht zugunsten von Sonderfahrtsfahrzeugen

L Leitungsrecht zugunsten der Versorgungssträger

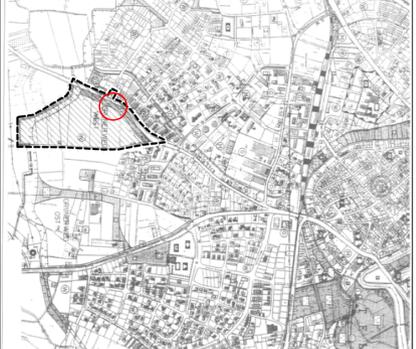
Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Gärten und Gemeinschaftsanlagen

Stellplätze ( 9 Abs. 1 Nr. 22 BauGB)

GSt Grenz des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ( 9 Abs. 7 BauGB)

Zugehörigkeitslinien für Baugebietsteile gleicher Festsetzung  
Umgrenzung der Flächen für die Regelung des Wasserabflusses ( 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

**STADT TELGTE**  
BEBAUUNGSPLAN GRÜNER WEG WEST  
4. VEREINFACHTE ÄNDERUNG  
MASSSTAB 1 : 500  
FEBRUAR 2008



BEBAUUNGSPLAN  
SALTMANN/SALTMANNSTOLL  
Architekten und Stadtplaner  
RASTERFELDSTR. 6, 48149 MÜNSTER  
TEL: 0251 / 20571, FAX: 0251 / 22256  
KORDEN